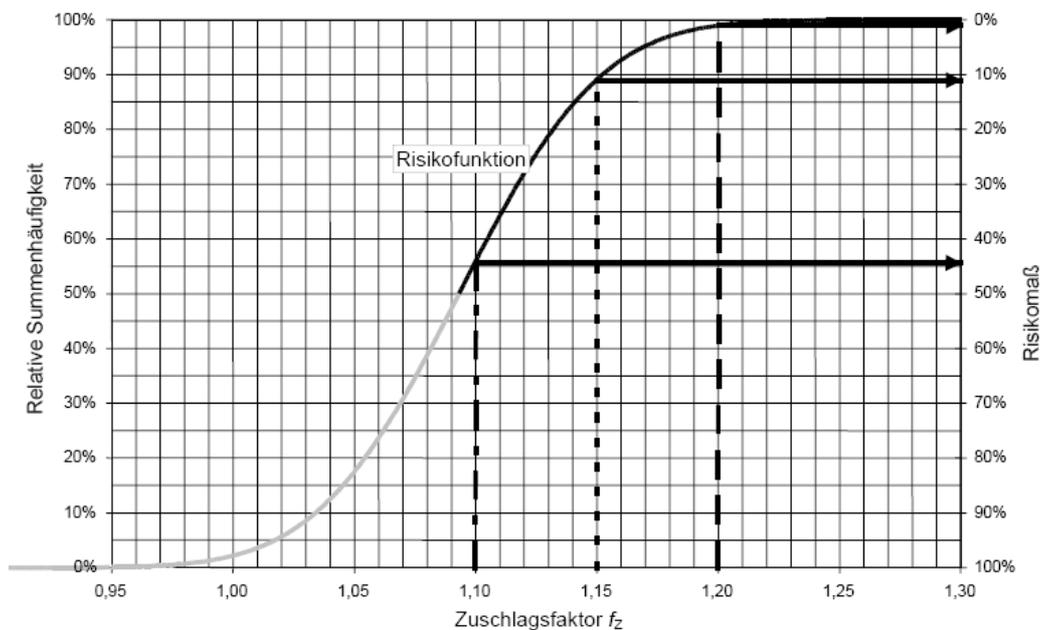


Zuschlagsfaktor für Versickerungsanlagen nach DWA-A 117

Der Zuschlagsfaktor basiert auf Auswertungen einer Vielzahl kontinuierlicher Langzeitsimulationen [HUHN, 1999] und ist als Risikomaß im Hinblick auf eine mögliche Unterbemessung nach Tabelle 2 festzulegen. Hierbei entspricht z. B. der Faktor 1,15 einem Risikomaß von ca. 11 % (vgl. Anhang A). Dieser Wert sagt aus, dass das mit dem einfachen Verfahren bemessene Volumen mit einer Wahrscheinlichkeit von etwa 11 % kleiner und mit einer Wahrscheinlichkeit von 89 % größer ist als das Volumen, das bei Vorgabe derselben Berechnungsgrundlagen durch eine Langzeitsimulation als erforderlich nachgewiesen würde.

Zuschlagsfaktor f_z (vgl. Tabelle 2)



Empirische Funktion des Zuschlagsfaktors f_z

Tabelle 2: Zuschlagsfaktor f_z in Abhängigkeit vom Risikomaß

Risikomaß	Zuschlagsfaktor f_z
gering	1,20
mittel	1,15
hoch	1,10

Hinweis:

Es sollte ein Sicherheitszuschlag von 15 bis 20 % gewählt werden.